

Brühler Zeitung

Brühler Volkszeitung - Brühler Volksblatt

Amtsblatt der Stadt Brühl

Bezugspreis ..
Diesen den Boten frei ins Haus monatlich 2,00 Mark,
oder durch die Post bezogen vierteljährlich 6,00 Mark.

Telegramm-Adresse: Brühler Zeitung Brühl-Köln
Fernruf 108 und 109.

Postfach-Konto Köln Nr. 12742 .. Geschäftsstelle: Schloßstraße 28

Anzeigenpreis:
Die einseitige Colonellzeile oder deren Raum 0,50 Mk.
im Reklamenteil 1,50 Mk.

Für Bekanntmachungen, notarielle, gerichtliche und
Finanzanzeigen 0,80 Mk.

Nr. 87

Freitag, 16. April 1920

23. Jahrgang

Politische Rundschau

General v. Watter erklärte in einer Unterredung, daß die Truppen, die seinem Befehl unterstellt seien, streng auf dem Boden der Verfassung stünden. — Zum Unterstaatssekretär im Landwirtschaftsministerium ist der bayrische Ministerialdirektor Dr. Huber bestellt worden. — Wie die R.N. meldet, hat der frühere deutsche Gesandte in Sofia, Graf Oberndorff, die Genehmigung der polnischen Regierung als deutscher Geschäftsträger in Warschau erhalten. — Der Ausschuss der Gewerkschaftskommission von Berlin und Umgebung fordert alle Angestellten und Arbeiter Großberlins auf, den 1. Mai durch Arbeitsruhe zu feiern. In den lebenswichtigen Betrieben soll jedoch ein Notbetrieb aufrecht erhalten werden. — Die italienischen Konsulate in Frankfurt a. M., Mannheim, München und Hamburg sind wieder eröffnet worden. Die Konsulate in Deutschland eingerichtet. — Der Secolo erfährt, daß der Papst sich von Mgr. Ledeschin auf der Konferenz von San Remo vertreten lassen wird. — Wie die Blätter melden, haben alle Gewerkschaftsgruppen der streikenden Rotterdam Arbeiter den Beschluß, die für Deutschland bestimmten Lebensmittel zu liefern, gebilligt. — Lord Derby hat von seiner Regierung Weisung erhalten, am Donnerstag wieder an der Botenkonferenz teilzunehmen und sich an der Diskussion zu beteiligen, welche Gegenstände auch zur Beratung stehen mögen. — Der belgische Senat nahm mit 60 gegen 33 Stimmen bei zwei Enthaltungen den Gesetzentwurf betr. das allgemeine Wahlrecht an, der auch den Frauen das Stimmrecht gewährt. — Die italienischen Blätter kündigen den baldigen Besuch des Königs von Spanien in Italien an. — Die ungarischen Abgeordneten mit Ausnahme des Grafen Apponyi sind in Versailles eingetroffen und werden sich hauptsächlich mit der Heimführung der Kriegsgefangenen befassen. — Die Einleitung von Friedensverhandlungen zwischen Polen und Rußland stellen sich wachsende Schwierigkeiten entgegen. Diese haben ihren Grund vor allem in der Uneinigkeit der Parteien in Polen. — Präsident Wilson hat auf Mittwoch eine Kabinettsitzung berufen. Das Kabinett tritt damit zum erstenmal zusammen, seitdem Wilson im Dezember 1919 seinen Schlaganfall erlitten hatte.

Reichstagswahlen am 13. Juni

Berlin, 15. April. Wie die sozialistische Korrespondenz mitteilt, werden voraussichtlich am 13. Juni, drei Wochen nach Pfingsten, die Wahlen zum neuen Reichstag stattfinden. Ein früherer Wahltermin dürfte technisch unmöglich sein und die Koalitionsparteien seien entschlossen, die Wahl sobald als möglich stattfinden zu lassen. Diese Haltung sei durch die politische Gesamtlage auch unbedingt vorgeschrieben.

Neuaufbau der Reichswehr

Berlin, 15. April. Beim Reichspräsident fand gestern Abend eine Besprechung mit dem Reichswehrminister und General v. Odershausen über den Neuaufbau der Reichswehr statt, wie er in der gestrigen Rede des Reichspräsidenten in der Sitzung der Nationalversammlung bereits kurz angedeutet wurde.

197 Milliarden Staatsschulden

Berlin, 14. April. Nach einer Mitteilung des Reichsfinanzministers Dr. Wirth, die er am Dienstag in einer Ausschuss-Sitzung machte, betrugen am 31. März die fundierten Schulden des Deutschen Reiches 92 Milliarden, die schwebende Schuld 105 Milliarden, zusammen also 197 Milliarden Mark.

Für Verbilligung eingeführter Lebensmittel

Berlin, 14. April. Nachdem im Haushaltsjahre 1919-20 dreiviertel Milliarden Mark für Verbilligung eingeführter Lebensmittel aufgewandt sind, wird demnächst ein Notetat mehrere weitere Milliarden hierfür fordern.

Wo ist Kapp?

Leipzig, 15. April. Das Leipziger Tageblatt berichtet im Zusammenhang mit den Meldungen über einen bevorstehenden neuen Militärputsch, daß, soviel bekannt sei, Kapp nicht ins Ausland geflüchtet sei, sondern sich auf sein Gut zurückgezogen habe, das noch auf Reichsgebiet aber nahe der polnischen Grenze liegt.

Die angebliche Putschgefahr

Berlin, 15. April. Eine Meldung des Wolffschen Büreaus, der General v. Rüttwisch und der Major Bischoff seien verhaftet worden, ist nicht zutreffend. Das amtliche Bureau ist einer Fälschung zum Opfer gefallen, deren Ursprung und Zweck noch nicht aufgeklärt ist. Gegenüber den Gerüchten über einen unmittelbar bevorstehenden Putsch steht die Regierung auf dem Standpunkt, daß die Lage zwar nicht bedrohlich, aber immerhin ernst und auch der größten Aufmerksamkeit bedürftig erscheine. Alle Vorsichtsmaßnahmen sind getroffen, um etwa neuen bevorstehenden Bewegungen von vornherein die Spitze abzubreaken.

Das Wolffsche Telegraphenbureau hat wegen des Vor-

falls eine gerichtliche Untersuchung beantragt und alle Maßnahmen ergriffen, die geeignet sind, die Feststellung des Urheber der Fälschung zu ermöglichen.

Die Kaiserin hoffnungslos erkrankt

Ueber das Befinden der Kaiserin sind nähere Mitteilungen in Berlin bisher nicht eingetroffen. Auch die in Potsdam wohnenden Söhne des Kaiserpaars sind über den Gesundheitszustand der Kaiserin nicht genauer unterrichtet. Es ist lediglich bekannt, daß das Befinden der Kaiserin, die bekanntlich schon seit Jahren an Herzbeschwerden leidet, sich während der letzten Zeit in einer besonders besorgniserregenden Weise verschlimmert hat. Zu dem Herzeiden hat sich auch noch ein Nierenleiden gesellt. Die Kaiserin hütet das Bett. Der Kronprinz ist auf die Mitteilung von der Verschlechterung des Zustandes seiner Mutter von Wieringen nach Amerongen gereist.

Die Schweiz und das französische Vorgehen

Zürich, 15. April. Nach einem Bericht der Frankfurter Zeitung hat sich der Bundesrat mit der Lage in Deutschland eingehend beschäftigt. Es verlautet, daß der Bundesrat dem neuen französischen Vorschlag in Bern, Allige, seine Ansicht über die Frage der Auflösung der Einwohnerwehren nicht vorenthalten habe. In der Schweiz wird das französische Vorgehen gegen Deutschland außerordentlich bedauert, da es bei der endgültigen Abstimmung über den Beitritt der Schweiz zum Völkerbund voraussichtlich nicht ohne Einfluß sein wird.

Die Kreditfrage für Mitteleuropa

Paris, 13. April. Nach einer Neutermeldung haben die seit einiger Zeit geführten Verhandlungen zwischen alliierten und neutralen Mächten über die den mitteleuropäischen Staaten zu gewährende Kreditfrage nunmehr ein endgültiges Stadium erreicht, und alle neutralen Staaten, an die man herangetreten ist, haben ihre Mitwirkung zugesagt. Noch in diesem Monat — vermutlich am 21. — wird in Paris eine Konferenz stattfinden. Die Kredite werden in Material, nicht in Barbeträgen bestehen.

Der Streik in Eupen, Malmédy und Monschau

Aachen, 15. April. Am Generalstreik in Eupen nimmt die gesamte Bürgerchaft teil. Sie versammelte sich gestern auf der Festwiese und zog in Stärke von 5 bis 6000, hauptsächlich männlichen Teilnehmern, zum Rathaus, wo eine Protestentscheidung durch Handaufheben angenommen wurde.

Ein Befehl des französischen Kommandanten an die Beamten, insbesondere die Eisenbahner, heute früh 8 Uhr die Arbeit wieder aufzunehmen, ist von den Beteiligten mit der Begründung abgelehnt worden, daß sie nur den Weisungen ihrer Verbände folgen. Die Wiederaufnahme der Arbeit erfolgt morgen früh 8 Uhr.

Monschau, 15. April. Der Streik wird morgen früh um 8 Uhr abgebrochen. Ob aber die Eisenbahn den Streik abbricht, steht noch nicht fest. Es ist im Gegenteil zu erwarten, daß die gesamte Eisenbahnerschaft des besetzten Gebiets sich in einem Sympathiestreik anschließen wird. In großen Kundgebungen gelobten alle einig zu sein und Deutsche zu bleiben, komme, was da wolle.

Aachen, 15. April. Der Vorsitzende des Ortsrats der christlichen Gewerkschaften und Streikleiter Pontzen in Eupen ist von den Belgiern verhaftet und heute morgen nach Belgien gebracht worden. Der Streik soll nunmehr bis zur Freilassung und Rückkehr Pontzens weitergehen. Wie der Aachener Volksfreund hierzu hört, haben die Zentralstellen der Gewerkschaften im besetzten Gebiet sich mit den Streikleitungen in Eupen und Monschau solidarisch erklärt.

Die Volksabstimmung in Eupen und Malmédy

Eine deutsche Protestnote.

Aachen, 15. April. Der Aachener Volksfreund veröffentlicht eine Note der deutschen Reichsregierung über die Volksabstimmung in Eupen und Malmédy, in der es zum Schluß heißt: „Gegen diese und andere offensichtliche Verletzungen des Friedensvertrages lege die deutsche Regierung energischen Protest ein.“

Aus Oberschlesien

Berlin, 15. April. Aus Oberschlesien wird gemeldet, daß die Landgerichte Oppeln, Gleiwitz, Beuthen und Ratibor ihre Arbeit eingestellt haben als Einspruchsbildung gegen die wiederholten Eingriffe der Verbandstruppen und Verbandsvertreter in die obereschlesische Rechtspflege.

Sämtliche Justizbeamte der Landgerichte Gleiwitz, Ratibor und Oppeln haben sich dem Vorgehen der Justizbeamten in Beuthen angeschlossen und ihre Dienstgeschäfte niedergelegt.

Rheinland und Westfalen

* Köln: Erschossen. In Deutz feuerte ein Kellner nach kurzem Wortwechsel mit einer Frau zwei Revolver-

Zentrumsparteitag für Köln-Land.

Lies und merl Dir: Ich, ich kümmere mich nicht um Politik, es geht mich nichts an! Kümmert es Dich wirklich nicht, wie unsere staatliche, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Zukunft sich gestalten wird?

Ist Dir als Mittelständler Bestehen oder Untergang Deines Standes gleichgültig?

Gehst Du die Lage der Staats- oder Privatbeamten und Angestellten nichts an, wenn Du selbst zu ihnen gehörst? Fragst Du Arbeiter, nichts danach, ob und wie unser Wirtschaftsleben wieder so ausgerichtet wird, daß die Arbeiterschaft zu lohnender Arbeit und gesunden Arbeitsverhältnissen, zu erswinglichen Lebensmitteln kommt? Kann es dem Landwirten gleichgültig sein, wie sich in den nächsten Jahren die Lage unserer Landwirtschaft gestaltet? Gehst Du die Wohnungs- und Bodenfrage nichts an?

Kümmert es Dich nicht, welche Steuern Du bezahlen sollst und wofür sie verwandt werden? Läßt Dich das kalt und gleichgültig? Wenn unser Volksleben noch weiterhin bis in seine Wurzeln, bis in Schule und Familie hinein entchristlicht wird? Wenn durch die Herrschaft von Materialismus und Antichristentum unserem Volke jede Aussicht auf eine bessere Zukunft geraubt werden soll? Wenn Du nicht alle diese Fragen mit gutem Gewissen bejahen kannst — und wer könnte es? — dann kommst Du nicht daran vorbeizugehen, Dich mit der Politik zu beschäftigen.

Benutze daher die Gelegenheit, Dich zu orientieren und komme zum Parteitag Köln-Land Sonntag, den 18. April 1920, nachmittags 2 Uhr, im Weißen Saale der Bürgergesellschaft zu Köln. Mitgliedkarte mitbringen. Zentrumsfreunde können eingeführt werden.

Schüsse auf diese ab. Die Frau sank sofort zu Boden. Dann brach der Täter sich einen Revolverschuß in den Kopf bei. Die Erschossene ist Mutter mehrerer Kinder. Der Grund zur Tat des Kellners soll Eifersucht sein.

* Godesberg: Vermittelt. Der Landgerichtsrat a. D. Theodor Blochmann aus Godesberg wird seit dem 1. April vermisst. B. ist von seiner Wohnung fortgegangen und nicht zurückgekehrt. Es wird vermutet, daß ihm ein Unglück zugefallen ist. Alter 82 Jahre, mittelgroß. Gestalt unterseht. Haare weiß, Spitzbart, Gesicht rund, Augenbrauen weiß. Bekleidung: schwarzer Gehrock, dunkler Hut. Umgekleidet mit blauem Schiffs- und Jagdtiefel.

* Bochum: Die Reichswehrtruppen sind Donnerstag vormittag hier eingerückt.

Brühl und Umgebung

Brühl, 16. April.

!! Papiermangel. Seit mehreren Tagen hat unser Verlag wiederum über Papiermangel zu klagen. Aus diesem Grunde konnte täglich nur ein halbes Blatt gedruckt werden. Eine neue Sendung ist jedoch täglich zu erwarten. Nach Eintreffen derselben werden wir alsbald unser Lesern wieder mit einem ganzen Blatt dienen.

Lebensmittel Brühl-Stadt. In den Buttegeschäften werden auf Abschnitt 4 der Fettkarte je 100 Gramm Ausland-Margarine zu M. 4.10 nach Kundenliste ausgegeben.

Neue Briefettscheine sind eingetroffen und können solche gegen Vorlage der Hausstandsarte auf Zimmer 7 des Rathauses Brühl-Stadt in Empfang genommen werden.

Gefunden wurde eine Brosche, welche auf dem Rathaus Brühl-Stadt, Zimmer 3, abgeholt ist.

Berufsjubiläum. Eine überaus wohlgelungene Feier zu Ehren ihres Kollegen Gottfried Moll vereinte gestern die Angestellten der Hauptverwaltung der A.-G. Robbergrube im Restaurant Birgel. Am Vormittag des Festtages sprach der Vorstand der Aktiengesellschaft Robbergrube vor Beginn der Tagesarbeit durch Herrn Generaldirektor Wegge dem Jubilar die herzlichsten Glückwünsche aus. Die Mitarbeiter des Herrn Moll ehrten ihn durch wertvolle und praktische Geschenke, die auf dem festlich geschmückten Arbeitsplatz aufgestellt waren. Am Nachmittag fanden sich die Angestellten mit ihren Damen zu einer gemütlichen Feier ein. Der Festausflug hatte für ein reichhaltiges Programm gesorgt, gemeinschaftliche Niederweckseln mit Solovorträgen ernsten und heiteren Inhalts ab und beerdeten so den schönen Tag, an den der Jubilar und seine Familie gewiß noch lange und gern zurückdenken werden.

Verantwortlich für die Redaktion: P. Weinheimer. Druck und Verlag: Peter Weher, Brühl.

Evangel. Gemeinde Brühl

Sonntag, 18. April: 10 Uhr Gottesdienst (Gottesprediger Sabn aus Eibenthal. Nachm. 2 Uhr Sonntagsschule.

Das Jahrgedächtnis

für den verstorbenen Herrn
Jos. Tetz
und seinen Sohn Willy
findet Samstag morgen 7.10 Uhr in der
Prarrkirche statt, wozu freundlichst einladet
Familie Tetz.

Fleischverkauf

Für die Woche vom 12.-18. April werden in Brühl:
Stadt auf jede Vollkiste 125 gr. corned beef zu 3.12 M.
verausgabt. In Brühl-Band werden für die Gemeinden
Kierberg-Seide 125 gr. Rindfleisch zu 2.12 M. und 30 gr.
Leber- oder Blutwurst zu 38 beam. 30 Pf., in der Ge-
meinde Borchum 125 gr. zu 2.12 M. und in den übrigen
Gemeinden 125 gr. corned beef zu 3.12 M. auf jede Voll-
kiste verausgabt.

Der Bürgermeister.

Zentrums-Wähler und Wählerinnen

von Köln-Land!

Sonntag, den 18. April 1920, nachmittags 2 Uhr
im Weißen Saale der Bürgergesellschaft zu Köln

Große Kreisparteitagung

Tagesordnung:

1. Zentrum und Mittelstand — Abgeordneter Thomas
Eber, GutsMuths.
2. Zentrum und Arbeiter — Abgeordneter Bergmann
Köln.
3. Zentrum und Landwirtschaft — Ausland Roth, Oberath
Köln.
4. Ausdrücke.

Alle Parteifreunde, Männer wie Frauen sind
herzlich eingeladen. Rheinische Abgeordnete sprechen!

Parteilreunde auf zur Tagung!

Keiner, aber auch nicht ein einziger, bleibe zurück!



Bund der Technischen Angestellten und Beamten
Ortsgruppe Brühl.

Sonntag, den 18. d. M., Vormittags 10 Uhr findet
im Vereinslokale, Ratskeller (W. Rösch) Markt, unsere

Monatsversammlung

statt. In Anbetracht der wichtigen Tagesordnung hoffen
wir bestimmt auf das Erscheinen sämtlicher Kollegen.
Mitwirkende sind willkommen.

Ortsverwaltung des Brühler Bata.
J. A. J. Ehlers.

Einladung

zu einer Sitzung

der freien Handwerker-Innung Brühl

Sonntag, den 18. d. M., abends 6 Uhr im Innungs-
lokale Ratskeller, Besitzer W. Rösch, Markt 22.

Tages-Ordnung:

1. Jahresbericht. 2. Jahresabrechnung. 3. Voran-
schlag 1920/21. 4. Ergänzungswahl des Vorstandes.

Brühl, den 9. April 1920.

Der Vorsitzende,
C. Rötgen, Obermeister.

Näh-Unterricht!

Wichtig für schulentlassene Mädchen, auch für junge
Damen, welche sich ihre Garderobe und Wäsche selbst an-
fertigen wollen.
Garantie für gründliches Lernen und akurater Arbeit.
Frau J. Kurth, Köln Triererstr. 36, I. am Süd-
bahnhof.

Für den Schulanfang
empfehle

Knaben-Anzüge

in allen modernen Facons und

Stoffen von 40.— Mark an

Knaben-Hosen, Blusen

- in grosser Auswahl -

Paul Hope :-: Brühl

Kölnstrasse 12

Unstr. 58 Brühl Unstr. 58
Färberel: Filiale L. Schütz

Prakt. Köln. Prompte Bedienung.
Lieferung auf Wunsch bei dem. Reinigungs- und Trauer-
fäden in 24 Stunden.

Reichsbund der Kriegs-
beschädigten, -Teilneh-
mer u. -Hinterbliebenen

Ortsgruppe Heide.

Sonntag, den 18. April,

nachm. 3 Uhr

außerordentliche

Versammlung

bei Herrn Buntgen in Kier-

berg. Da jetzt nicht mehr

wie bisher jeden 1. Sonntag

im Monat die Versammlung

abgehalten werden, son-

dern nur, wenn wichtige Za-

gespunkte zu erledigen sind,

wird jedem einzelnen Mit-

gliede aus dem Vorauf, re-

gelmäßig die Versammlung-

gen zu besuchen.

Der Vorstand.

Freie

Arbeiter-Union

Sonntag, den 18. April

nachm. 5 Uhr

Mitglieder-

Versammlung.

Orts: Schmidt, Brühl, Ede

Wingardien u. Hildnerstr.

Der Vorstand.

Achtung!!

Kupfer, Messing,

Zinn, Zint, Blei,

Leit

Metallhandlung

L. Baumring, Köln

Heinrichstrasse 30.

Nähe der Endstation der

Vorbergbahn in Luxemburg

gerichte. Händler erhalten

Vorauspreise.

Sonntags geschlossen.

Brühl-Köln

Hin und her

wöchentlich 3 mal

Möbel- und Brautstücke wer-

den prompt beforat

M. Verfert Köln

Bestellungen Köln, Burg-

mauer 15 am Dom und Kern,

Brühl, Bahnhofstrasse 11.

Bierlagerbuch

vorrätig in der Geschäfts-

stelle der

„Brühler Zeitung“

Weiß- u. Grau-

Stückfakt

sonne

Sackfakt

zum Bauen, für chem

Zwecke und zum Düngen

istort lieferbar.

Völklinger Dünger-

Gesellschaft m. b. H.

Saarbrücken 3.

Schuhreparaturen

aller Art werden schnell

und billig ausgeführt.

Bonnstr. 71 II.

Selten schöne 11-12 Wochen

alte

Ferkel

abzugeben.

Job. Ditzel, Schweinehdlg.

Wingardien.

Salatpflanzen

hat wieder abzugeben in

jedem Quantum.

Gärtnerei Conz, Brendt,

Reichstr. 2. Rheinstr. 55.

Ist ihr Teint unrein

so versuchen Sie nicht lan-

ge, sondern verwenden Sie

gleich

Dolina-Kautcreme.

Unentbehr. Mittel von her-

Ich bringe eine grosse Auswahl hervorragend
schöne

Seidenmäntel



schwarz und farbig

575, 475, 350

Seidenjacken

375, 295, 225

Kleider

in schönen Schot-

tenfarben in Wolle

und Veile

325, 225, 150

Kleiderröcke

in Wolle

150, 95, 55

Kleiderröcke

in allen Modelfarben

275, 225, 150

Tanz- und

Sommer-Kleider

täglich Eingang von

Neuheiten

von 150 Mk. an

Blusen

in grösster Auswahl

von 35 Mk. an

Backfischkleidung reizende Neuheiten

Brühl-Köln Kremer Köln - Ehrenfeld

Markt 26 Subbatharstr.

No. 182 Linie 21

Konfektionshäuser

Jägerhof Pingsdorf

Sonntag, den 18. April

Geschlossener Ball

Anfang 3 1/2 Uhr nachmittags.

Einige Damen und Herren können noch teilnehmen an

einem Anfänger-Birfel. Anmeldungen erbeten.

Zu dem am Samstag, den 17. April nachm. 5 Uhr im

Hotel-Rest. Hubertusburg (Bel. C. Weisweiler) statt-

findenden Birfel. Schlussball des Tanz-Birfels vom

Brühler Turn-Verein laden wir alle Schüler-Ange-

hörigen nebst Eltern herzlich ein

Josef Loh, Tanzmeister.

Elegante Kostümhülle

in Cheviot, Gamme, Boile, in Seiden Coltanne

von 69.— Mk. an.

Elise Schwarz, Modalon Köln

Brühler Strasse 94, I. Etg., in der Nähe des Stadt-

gartens. Vom Westbahnhof 2 Minuten.

Tapeten

Sie finden eine reichhaltige Auswahl in guten,

modernen und preiswerten Tapeten bei

Gebr. Robbe, Tapetengroßhandl.

Köln, Wenzelstr. 30, Ecke Spichernstr., a. Stadtgart.

eine Minute vom Köln-Westbahnhof.

Auch Zimmerweise Abgabe

Nette zu ermäßigten Preisen

Guter Tapetenkleister erhältlich

Blusen! Blusen! Blusen!

30, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 75 Mk. und höher

Elise Schwarz, Modalon, Köln

Brühler Strasse 94, I. Etg., in der Nähe des Stadt-

gartens. Vom Westbahnhof 2 Minuten.

Billige Verkäufe

Sweaters Ia. Qualität Grösse 1-4 Mk. 17.—

Damenflorstrümpfe Mk. 18 bis 22

Kindersöckchen bis Grösse 10 v. Mk. 4.50 an

Macco Schnürriemen in Seide und Macco

Mk. 1.90 per Paar

(mehrere tausend Paar in allen Farben)

Weisse Kinderkleider mit eleganter Stickerei

nur Mk. 75.—

Blusen per Stück Mk. 35.—

Gummiband I per Mtr. Mk. 4.50

Herrnsöckchen Mk. 6.50

1 Posten Kinderschuhe 27-30 sehr billig

Grosse Posten Pantoffeln u. Kindersegeltuch-

schuhe mit Ia. Ledersohlen billig.

Weisse Turner-Anzüge billig

Grosse Vorräte in Wäsche, Untertailen,

Unterhosen, Kinderkleider,

Stoffe, Biber, Decken, Bettücher,

Kaufhaus Hermann Baehr

Brühl Schloss-Str. 15

Neu! „Peri“ Neu!
Der elektrische Universal-Sicherheits-
Apparat D. R. P. schützt gegen Ein-
bruch und Diebstahl. Türen, Fenster,
Schränke, Kassen, alles, was mit
„Peri“ versehen ist, ist ohne Alarm
nicht zu öffnen. An jede vorhandene
Klingelleitung anschliessbar.
Alleinverkauf durch
Installationsgesch. W. Haas,
Brühl, Uhstr. 42.

Werkzeugmaschinen

und Werkzeuge

Lagerbesuch angenehm.

Karl Holtze, Köln, Aachener Strasse 90.

Wir suchen für unser Verwaltungsgebäude einen

Telefonwärter

in dauernde Stellung. Kriegsbeschädigte finden Be-
rückichtigung.

Elektrizitätswerk Berggellst

A.-G.

2 tüchtige

Stellmacher,

zu Holzwerkzeugen für

dauernd sucht

Grün & Wifinger A. G.

Abraumtrieb

Grube Berggellst

— Suche einen

Schlosser

für Autoreparatur.

Buch, Brühl,

Bonnstr. 75 a.

Für Bochum

überlässiger

Zeitungsbote

geht. Meldungen an die

Geschäftsstelle erbeten.

Tüchtiger

Möbelschreiner

auf einige Tage zum Re-

parieren von beschädigt. Möb.

Möbeln ins Haus geht.

Ku erfragen in der Geschäft.

Suche einen

Schreiner oder

Zimmermann

für Nebenbeschäftigung

Buch, Brühl,

Bonnstr. 75 a.

Schulst. Mädchen

sucht Stundenstelle morgens

8-12 Uhr. Wer i. d. Geschäft.

Bräulein, 25 Jahre alt,

sucht Stelle

im Geschäft oder feineren

Haushalt.

Offerten unter M. B. 6478

an die Geschäftsstelle.

Ordnung

Wash- u. Puhfrau

für sofort geht.

Kolbenbach,

Auguste-Viktoriastr. 22.

Zuverlässiges

Mädchen

für gewerblichen Betrieb

geht. Wo i. d. Geschäft.

Stundenmädchen

sofort geht.

Kölnstrasse 12.

Suche für einen tüchtigen

Haushalt fröhliches älteres

Mädchen

nach Bonn.

Su erfr. Bonnstr. 88.

Mädchen

für tagsüber geht. Su

erfragen in der Geschäft.

Ein älteres erfahrenes

Mädchen

geht. Stern Apotheke

Heimlich.

Älteres Mädchen

welches kochen kann und alle

Haushaltsarbeiten versteht, sucht

Stelle am liebsten in herrsch.

Haush. Offerten unter A.

M. 6479 an die Geschäftsstelle.

Wer überläßt

um Zwangsversteigerung zu

vermeiden, kleiner Familie

2-3 Wohnräume

eventl. gute Manfarden?

Angebote unter M. B. 298